



Funkrufnamen in Rheinland-Pfalz

A Funkrufnamen der Feuerwehr

- 1 Sprechfunkanlagen im 4m-Wellenbereich und ortsfeste Landfunkstellen s

1.1 Zusammensetzung des Funkrufnamens

Der Funkrufname setzt sich zusammen aus

Kennwort.

Ortsname.

Standortkennner (bedarfsweise),

Kennzahl und

Anzahl (Fahrzeuge gleicher Art).

1.1.1 Kennwort

Es wird das Kennwort "**FLORIAN**" verwendet.

1.1.2 Ortsname

Als Ortsname ist im Funkrufnamen jeweils der Name der Gemeinde, bei Verbandsgemeinden entweder

1.1.3 Standortkennner

Der Standortkennner dient der Kennzeichnung der einzelnen Standorte innerhalb einer Gemeinde; Feuer

1.1.4 Kennzahl

1.1.4.1 Leitungs- und Führungspersonal/Einheiten

1 Kreis-/Stadtfeuerwehrinspekteur

2

3

4 Feuerwehrtechnischer Bediensteter

5 Löschzug "Rettung" LZR

6 Löschzug "Wasser" LZW

7 Gefahrstoffzug

8 ABC-Zug

9 Bergungszug

1.1.4.2 Einsatzleitwagen und Mannschaftstransportfahrzeuge

10 frei verfügbar (durch ISM)

11 Einsatzleitwagen ELW 1; ELW 1 (RP)

12 Einsatzleitwagen ELW 2

- 13 Einsatzleitwagen ELW 3
- 14 Führungskraftwagen TEL-85 Fükw
- 15 Flugbeobachter FluB
- 16 Funkkraftwagen 85 Fukw
- 17 Geräte- und Betriebskraftwagen GBKW
- 18 Mannschaftstransportfahrzeug mit Ladefläche MTF-L (RP)
- 19 Mannschaftstransportfahrzeug/Mannschaftskraftwagen MTF(RP)/MKW

1.1.4.3 Tank- und Pulverlöschfahrzeuge

- 20 frei verfügbar (durch ISM)
- 21 Tanklöschfahrzeug TLF 8/18, TLF 16/24
- 22 Tanklöschfahrzeug TLF 8 (Bund)
- 23 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25
- 24 Tanklöschfahrzeug TLF 24/50, TLF 24/48
- 25
- 26
- 27 Trocken-Tanklöschfahrzeug TroTLF 16
- 28 Trockenlöschfahrzeug TroLF 750
- 29 Sonstige

1.1.4.4 Hubrettungsfahrzeuge

- 30 frei verfügbar
- 31 Drehleiter DL 16-4
- 32 Drehleiter DL/DLK 12-9
- 33 Drehleiter DL/DLK 18-12
- 34 Drehleiter DL/DLK 23/12
- 35 Gelenkmast GM
- 36 Teleskopmast TM
- 37
- 38
- 39 Sonstige

1.1.4.5 Löschgruppen-. Tragkraftspritzen-Fahrzeuge

- 40 frei verfügbar (durch ISM)
- 41 Löschgruppenfahrzeug LF 8
- 42 Löschgruppenfahrzeug LF 8/6
- 43
- 44 Löschgruppenfahrzeug LF 16 + LF 16/12
- 45 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS
- 46 Löschgruppenfahrzeug LF 24

- 47 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF
- 48 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W
- 49 Sonstige

1.1.4.6 Rüst-, Gerätewagen

- 50 Voraus-Rüstwagen VRW, UHW
- 51 Rüstwagen RW 1/RW 2
- 52 Dekontaminationsmehrzweckfahrzeug DMF
- 53 Gerätekraftwagen GKW (Bund)
- 54 Gerätewagen Gefahrstoff GW-G 1/GW-Öl
- 55 Gerätewagen Gefahrstoff GW-G 2
- 56 Gerätewagen Atemschutz-Strahlenschutz GW-AS
- 57 Gerätewagen Wasserrettung GW-W
- 58 Messtruppfahrzeug Gefahrstoff Mef-G
- 59 Strahlenmesstruppfahrzeug Mef-S/Erkundungstruppfahrzeug

1.1.4.7 Schlauch- und Wechsellader-Fahrzeuge

- 60 frei verfügbar (durch ISM)
- 61 Schlauchwagen SW 1000
- 62 Schlauchwagen SW 2000
- 63 Schlauchwagen SW 2000 Tr
- 64 Schlauchtransportwagen STW
- 65 Wechsellader-Fahrzeug WLF
- 66
- 67 Wechsellader-Fahrzeug (Waldbrand) WLF-Abrollbehälter
- 68
- 69 Sonstige

1.1.4.8 Sonstige Feuerwehrfahrzeuge

- 70 frei verfügbar (durch ISM)
- 71 Feuerwehr-Kran FwK
- 72 Kleineinsatzfahrzeug
- 73 Mehrzwecktransportfahrzeug mit Ladebordwand MZF (RP)
- 74 Lastkraftwagen LKW
- 75 Gerätewagen Licht GW-Li
- 76 Rettungshundefahrzeug RHF
- 77
- 78 Löschboot LB
- 79 Mehrzweckboot (MZB)

1.1.4.9 Rettungsdienstfahrzeuge

- 80 frei verfügbar (durch ISM)
- 81 Notarztwagen NAW
- 82 Notarzt-Einsatzfahrzeug NEF
- 83 Rettungswagen RTW
- 84 (FMS-Kennzahl für Rettungshubschrauber)
- 85 Krankentransportwagen KTW
- 86 Hilfs-Krankentransportwagen HKTW
- 87 Großraum-Krankentransportwagen GKTW
- 88 Rettungsboot RTB
- 89 Sonstige

1.1.4.10 Zur besonderen Verwendung

- 90
- 91 tragbare Sprechfunkgeräte - 4m-Wellenbereich - FuG 8b-1 - Strahlenmesstrupp
- 92 tragbare Sprechfunkgeräte - 4m-Wellenbereich - FuG 8b-1 -
- 93
- 94 tragbare Sprechfunkgeräte - 4m-Wellenbereich, Rettungshundeführer
- 95
- 96
- 97
- 98
- 99

1.1.4.11 Ortsfeste Landfunkstellen

- 1. Feuerwache/Feuerwehrhaus
- 200 2. Feuerwache/Feuerwehrhaus
- 300 3. Feuerwache/Feuerwehrhaus

1.2 Anzahl (Fahrzeuge gleicher Art)

Fahrzeuge gleicher Art werden fortlaufend durchnummeriert.

1.3 Rufnamen für Endabfragestellen des Notrufs 110 / Feuerwehrrufs 112

Zur Kennzeichnung der für Zwecke der Funkalarmierung bei den Endabfragestellen der Polizei einges

Beispiele

FLORIAN MAIBI 5/3

- 3. Löschzug im Landkreis Mainz-Bingen

FLORIAN MAYKO 7

- Gefahrstoffzug im Landkreis Mayen-Koblenz

FLORIAN ANDERNACH 45/2

- 2. Löschgruppenfahrzeug 16-TS Stadt Andernach

FLORIAN Andernach 2/45/2

- 2. Löschgruppenfahrzeug 16-TS (LF 16-TS) innerhalb der Stadt Andernach, stationiert am Standort (

FLORIAN INGELHEIM

- Ortsfeste Landfunkstelle der Feuerwehr Ingelheim -

FLORIAN WORMS (Hauptwache)

FLORIAN WORMS 200 (Feuerwache Nord)

FLORIAN WORMS 300 (Feuerwache West)

- Ortsfeste Landfunkstellen der Feuerwehr Worms in verschiedenen Feuerwachen/Feuerwehrhäusern

FLORIAN INGELHEIM 100

- 110/112 - Endabfragestelle bei der PI Ingelheim -

2 Handsprechfunkgeräte im 2m-Wellenbereich

2.1 Zusammensetzung des Funkrufnamens

Der Funkrufname setzt sich zusammen aus

Kennwort.

Ortsnamen.

Standortkenner (bedarfsweise) und

Kennzahl.

2.1.1 Kennwort

Es wird im Funkrufnamen ~~FLORENZ~~ das Kennwort „FLORIAN“ verwendet.

2.1.2 Ortsnamen und Standortkenner

Ortsname und Standortkenner entsprechen der Regelung nach Nr. 1.1.2 und 1.1.3.

2.1.3 Kennzahl

Die Kennzahlen werden vom Träger der Feuerwehr festgelegt; die Landkreise können im Einvernehmen



B Funkrufnamen des Katastrophenschutzes und Funkrufnamen der Kreisverwaltungen und Sta

1 Sprechfunkanlagen im 4m-Wellenbereich

1.1 Zusammensetzung des Funkrufnamens

Der Funkrufname setzt sich zusammen aus Kennwort, Ortsname und Kennzahl (4stellig).

1.1.1 Kennwort für den Katastrophenschutz

Für alle Sprechfunkanlagen ~~KATER~~ das Kennwort „~~KATER~~“ verwendet.

1.1.2 Ortsname

Als Ortsname ist im Funkrufnamen jeweils der Name der kreisfreien Stadt bzw. des Landkreises, in dem

1.1.3 Kennzahl für Einheiten / Teileinheiten

1.1.3.1 Führungsdienst

0 = Fachdienstunabhängige Einheiten und Einrichtungen der Führung nach STAN

00 = Fernmeldezentrale-KatS (FMZt-KatS)

01-19 = Mobile Anlagen

21-29 = Technische Einsatzleitungen (TEL)

31-39 = Erkundungs- und Lotsengruppen

1.1.3.2 ABC-Dienst

- 0 = Zugtrupp
- 1 = Verpflegungsgruppe
- 2 = Gruppe soz. Betreuung
- 3 = Deko-Gruppe P
- 4 = Deko-Gruppe G

01-49 = ABC-Züge

1.1.3.3 Betreuungsdienst

- 0 = Zugtrupp
- 1 = Verpflegungsgruppe
- 2 = Gruppe soz. Betreuung
- 3 = Unterkunftsguppe
- 4 = Gruppe TWA und Transport

01-49 = Betreuungszüge

1.1.3.4 Fernmeldedienst

0 = Zugtrupp
1 = 1. Funktrupp
2 = 2. Funktrupp
3 = 1. Fernsprechtrupp
4 = 2. Fernsprechtrupp
5 = Gerätetrupp (GBKW)

01-49 = Fernmeldezüge

1.1.3.5 Versorgungsdienst

0 = Trupps

01-09 = Verbrauchsgütertrupps
11-19 = Verpflegungstrupps
21-29 = Material-Erhaltungstrupps

1.1.3.6 Reserve

1.2 Beispiel

Kater Alzey-Worms 80/01

- Zugtrupp des 1. FM-Zuges des Landkreises Alzey-Worms -

Der Schrägstrich kennzeichnet die Sprechpause innerhalb der vierstelligen Kennzahl. Stehen vor und/oder nach dem Schrägstrich ausschließlich NULLEN, so werden diese nicht ausgesprochen.

2 Handsprechfunkgeräte im 2m-Wellenbereich

Funkrufnamen für Handsprechfunkgeräte unterscheiden sich nicht von den Funkrufnamen nach Nr. 1.1. Werden mehrere Handsprechfunkgeräte einer Einheit/Teileinheit zugeordnet, wird zusätzlich fortlaufend durchnummeriert.



C Funkrufnamen der für den Katastrophenschutz zuständigen Landesbehörden

1 Zusammensetzung des Funkrufnamens

Der Funkrufname setzt sich zusammen aus Kennwort/Landeskenner und Kennzahl.

1.1 Kennwort/Landeskenner

Die Behörden des Landes verwenden das Kennwort/den Landeskenner **"RHEINPFALZ"**.

Dienststellen

feste Landfunkstellen

bewegliche Funkstellen

Ministerium des Innern und für Sport

RHEINPFALZ

RHEINPFALZ 1 bis RHEINPFALZ 11

Aufsichts- u. Dienstleistungsdirection

bisher Bezirksregierung:

- Koblenz,

- Trier,

- Rheinhessen-Pfalz

RHEINPFALZ 100

RHEINPFALZ 200

RHEINPFALZ 300

RHEINPFALZ 101 bis RHEINPFALZ 109,

RHEINPFALZ 201 bis RHEINPFALZ 209,

RHEINPFALZ 301 bis RHEINPFALZ 309

Strahlenmessdienst des Landes

KATER 500

KATER 501 bis KATER 509

